

Veranstaltungsbericht

Projekt: „Jugendliche erzählen ihre Geschichte – Unlimited“

Datum: 20. Juni 2026

Uhrzeit: 10:00 – 16:00 Uhr

Ort: Büro der Assyrischen Union Berlin e.V.

Teilnehmerzahl: 13 Jugendliche

Am Samstag, den 20. Juni 2026, fand das sechste Monatstreffen des Projekts **„Jugendliche erzählen ihre Geschichte – Unlimited“** statt. Das Treffen stand unter dem Thema **„Vielfalt als Stärke – Gemeinsam Lösungen entwickeln“**. Ziel der Veranstaltung war es, den Jugendlichen aufzuzeigen, wie unterschiedliche Erfahrungen, kulturelle Hintergründe und Sichtweisen zur gemeinsamen Lösung von Herausforderungen beitragen können. Gleichzeitig sollte das Verständnis für gegenseitigen Respekt und Zusammenarbeit weiter vertieft werden.

Ablauf der Veranstaltung

1. Begrüßung und thematischer Einstieg (10:00 – 10:30 Uhr)

Projektleiter **Orestis Athanassiadis** begrüßte die Teilnehmenden und stellte das Thema des Tages vor. Gemeinsam wurde darüber gesprochen, wie unterschiedlich Menschen Situationen wahrnehmen und welche Chancen sich aus dieser Vielfalt ergeben können.

2. Gruppenarbeit: „Unsere Vielfalt – unsere Stärke“ (10:30 – 11:30 Uhr)

In Kleingruppen tauschten sich die Jugendlichen über ihre unterschiedlichen Erfahrungen, Interessen und kulturellen Hintergründe aus. Gemeinsam erarbeiteten sie, welche Vorteile eine vielfältige Gruppe bietet und wie gegenseitiger Respekt den Zusammenhalt stärkt.

3. Workshop: „Gemeinsam Lösungen finden“ (11:30 – 13:00 Uhr)

Anhand verschiedener Alltagssituationen entwickelten die Jugendlichen gemeinsam Lösungsansätze für Herausforderungen, die im schulischen, familiären oder sozialen Umfeld auftreten können. Im Mittelpunkt standen Teamarbeit, Kommunikation und gegenseitige Unterstützung.

4. Mittagspause (13:00 – 14:00 Uhr)

Während der gemeinsamen Mittagspause nutzten die Jugendlichen die Gelegenheit, sich auszutauschen und die im Workshop diskutierten Themen in lockerer Atmosphäre weiterzuführen. Die offene Gesprächskultur trug erneut zu einer positiven Gruppendynamik bei.

5. Teamaufgabe: „Gemeinsam zum Ziel“ (14:00 – 15:30 Uhr)

Im zweiten Teil der Veranstaltung bearbeiteten die Jugendlichen mehrere kooperative Aufgaben, die nur durch gute Kommunikation und Zusammenarbeit gelöst werden konnten. Anschließend reflektierten sie gemeinsam, welche Faktoren für eine erfolgreiche Teamarbeit entscheidend sind und wie unterschiedliche Sichtweisen zum gemeinsamen Erfolg beitragen können.

6. Abschlussrunde und Ausblick (15:30 – 16:00 Uhr)

Zum Abschluss fassten die Teilnehmenden ihre wichtigsten Erkenntnisse zusammen. Viele betonten, dass sie Vielfalt inzwischen bewusster als Bereicherung wahrnehmen und gelernt haben, unterschiedliche Meinungen konstruktiv in gemeinsame Lösungen einzubeziehen.

Ergebnisse und Erkenntnisse

- Die Jugendlichen entwickelten ein stärkeres Verständnis für den Wert kultureller und persönlicher Vielfalt.
 - Teamarbeit und gegenseitige Unterstützung wurden als wichtige Grundlage erfolgreicher Zusammenarbeit erkannt.
 - Es entstanden zahlreiche gemeinsame Lösungsansätze für Herausforderungen aus dem Alltag.
 - Kommunikation und gegenseitiger Respekt wurden als entscheidende Faktoren für ein funktionierendes Miteinander hervorgehoben.
 - Die positive Entwicklung der Gruppe spiegelte sich in einer aktiven Beteiligung aller Teilnehmenden wider.
-

Fazit

Das Juni-Treffen 2026 stärkte den Zusammenhalt innerhalb der Gruppe und zeigte eindrucksvoll, wie unterschiedliche Erfahrungen und Perspektiven zu gemeinsamen Lösungen beitragen können. Durch die praxisnahen Gruppenarbeiten und kooperativen Aufgaben konnten die Jugendlichen ihre sozialen Kompetenzen weiter ausbauen und ihr Verständnis für Vielfalt vertiefen. Die erneut gestiegene Teilnehmerzahl sowie die hohe Motivation der Jugendlichen bestätigen die positive Entwicklung des Projekts und dessen nachhaltige Wirkung auf die Teilnehmenden.

